

PFARRBRIEF



Röttenbach

der
katholischen
Pfarrgemeinde



Hemhofen

September – November 2016



Liebe Schwestern und Brüder,

nach der langen Ferienzeit sind wir wieder zurück in unserem Alltag. Ich hoffe, dass Sie alle eine erholsame Urlaubszeit hatten und viel Kraft schöpfen konnten für Ihre kommenden Aufgaben.

Seit Mai dieses Jahres hatten wir viele Feste in unseren Gemeinden: Pfarrfeste, Fronleichnamsprozessionen, die Wallfahrt nach Gößweinstein, unsere feierliche Firmung, die Pfarrhofserenade etc. Und ein großer Traum unserer Pfarrgemeinde wurde erfüllt: eine neue, heißersehnte Orgel. Am 12. Juni hat unser H.H. Erzbischof Dr. Ludwig Schick unsere „Winterhalter Orgel“ feierlich eingeweiht. Das Projekt ist uns gelungen, weil wir von allen Seiten gut unterstützt wurden, weil Sie alle für diesen „Traum“ großzügig gespendet haben und auf verschiedene Art und Weise Ihre Zeit und Kraft investierten und es immer noch tun. Ihnen allen sage ich ein herzliches Vergelt's Gott!

Ich bin, als Pfarrer, sehr stolz auf unsere Pfarrgemeinde, wo ich so viel ehrenamtliches Engagement erlebe. Aber – darf uns das genügen? Unsere beiden Kirchengemeinden zählen ca. 4.000 Mitglieder. Mit Ihnen allen freue ich mich, dass wir nun eine wunderbare Orgel haben. Aber wer bewundert ihren schönen Klang, wenn ein großer Teil der Gemeinde – vor allem Kinder und Jugendliche – nicht in die Kirche kommen? Können wir mit dieser Situation zufrieden sein? Wie wird die Zukunft unserer Pfarrgemeinde aussehen? Eucharistiefeier ist das Zentrum unseres Lebens. Daraus sollen und dürfen wir Kraft für unser Leben schöpfen. Ohne Eucharistiefeier, ohne Sakramente hat die Kirche keine Zukunft. Deshalb bitte ich Sie alle, sich über diese Fragen Gedanken zu machen. Jeder ist angesprochen. Nehmen wir diese gefährliche und traurige Entwicklung ernst. Sprechen Sie auch mit anderen Menschen über Ihren Glauben und wann er wichtig für Sie war.

Ich freue mich auf gute und kreative Rückmeldungen!

Ihr/Euer Pfarrer Jacob Kurasserry

Besondere Gottesdienste

Röttenbach

| | | | |
|----------|--------|-------|--|
| Freitag, | 23.09. | 18.00 | Auftaktgottesdienst zur Kirchweih |
| Sonntag, | 25.09. | 10.30 | Festgottesdienst zu Ehren des hl. Mauritius |
| Samstag, | 01.10. | 17.30 | Familiengottesdienst zum Erntedankfest |
| Samstag, | 12.11. | 16.30 | Messfeier mit Totenehrung am Kriegerdenkmal |

Hemhofen

| | | | |
|----------|--------|-------|--|
| Sonntag, | 02.10. | 09.00 | Familiengottesdienst zum Erntedankfest |
| Sonntag, | 30.10. | 10.30 | Kindergottesdienst |
| Sonntag, | 27.11. | 10.30 | Messfeier mit Vorstellung der Kommunionkinder |

Schulanfangsgottesdienste

Röttenbach

| | | | |
|-------------|--------|-------|--|
| Dienstag, | 13.09. | 09.00 | für die 1. Klassen in der Pfarrkirche |
| Mittwoch, | 14.09. | 08.15 | für die 9. Klasse im Franziskushaus |
| Donnerstag, | 15.09. | 08.15 | für die 2. – 4. Klassen in der Pfarrkirche |

Hemhofen

| | | | |
|-----------|--------|-------|--|
| Dienstag, | 13.09. | 09.00 | für die 1. Klassen in der Kirche Maria Königin |
| Mittwoch, | 14.09. | 08.15 | für die 2. – 4. Klassen in der Kirche Maria Königin |

Kirchweih in Röttenbach

Wenn auf dem Rathausplatz bunte Buden und Fahrgeschäfte aufgebaut werden, dann ist es wieder soweit: Die Röttenbacher feiern ihre Kirchweih.

Am Freitag, den 23. September um 18.00 Uhr laden wir unseren Bürgermeister Herrn Ludwig Wahl mit den Damen und Herren des Gemeinderates, die örtlichen Vereine mit Fahnenabordnungen, die Kirchweihburschen sowie alle Pfarrangehörigen zum Festgottesdienst in die Pfarrkirche ein. Danach ziehen wir in Begleitung der Blasmusik zum Festzelt. Am Kirchweihsonntag, den **25. September um 10.30 Uhr** feiern wir dann den Gedenktag unseres Kirchenpatron, des hl. Mauritius. Auch dazu laden wir ALLE ganz herzlich ein.

Allerheiligen – das Fest aller Heiligen

Festgottesdienste zu Ehren der Heiligen – im Himmel und mitten unter uns

Herzlich laden wir Sie ein am Hochfest Allerheiligen (01.11.) mit uns die Hl. Messe zu feiern. Um 9:00 Uhr in Röttenbach und um 10.30 Uhr in Hemhofen wollen wir uns der Fürsprache unserer Heiligen versichern. Diese festlichen Gottesdienste erinnern uns daran, dass unsere Heimat nicht hier auf Erden ist, sondern im Kreis derer, die im Lichte Gottes sind. In beiden Gemeinden feiern wir voraussichtlich um 14.00 Uhr eine Andacht mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres, danach Friedhofgang mit Segnung der Gräber.

Allerseelen

Am Allerseelen-Tag (02.11.) wird der armen Seelen im Fegefeuer gedacht. Der Gedenktag wurde zum Gedenken an die gestorbenen Gläubigen ins Leben gerufen.

An Allerseelen wird für die Seelen der verstorbenen Verwandten, Freunde und Bekannten gebetet und als Zeichen dafür, dass sie nicht vergessen sind, werden ihre Gräber geschmückt.

Wir feiern in diesem Jahr den Gedenktag mit einer Messe am Donnerstag, den **3. November um 18.00 Uhr in der Kirche Maria Königin in Hemhofen** und am **Freitag, den 4. November um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche in Röttenbach**. Dazu laden wir alle herzlich ein.

Glaubensgespräch

Was glauben wir? Woran glauben wir? Diesen und anderen Fragen, die unseren Glauben betreffen und die wir uns manchmal stellen, wollen wir nachgehen und uns gegenseitig im Glauben unterstützen.

Wir treffen uns einmal im Monat in kleiner Runde zum Gespräch über Themen des Glaubens und sind offen für mitgebrachte Fragen oder Bibeltexte, die besprochen werden sollen.

Termine: 26. September, 24. Oktober, 21. November, 23. Januar 2017, 20. Februar, 20. März, 24. April, 22. Mai, 26. Juni, Beginn jeweils um 19.30 Uhr. Der Veranstaltungsort wird im gemeindlichen Mitteilungsblatt noch bekannt gegeben

Leitung: Renate Lang, PGR Vorsitzende Hemhofen

Gottesdienst im Grünen

Auch in diesem Jahr wollen wir einen Gottesdienst im Grünen feiern. Wir feiern ihn am **Sonntag, den 25. September um 17:30 Uhr** vor unserer Kirche Maria Königin. Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss und Getränke, um unsere Gemeinschaft zu pflegen.
Pfarrgemeinderat Festausschuss

Rosenkranzandacht im Monat Oktober



Der Monat Oktober trägt auch den Namen: Rosenkranzmonat.

Was ist der Rosenkranz?

Der Rosenkranz ist ein meditatives, betrachtendes Gebet. Seine Wurzeln liegen im frühchristlichen Mönchtum, wo ein Schriftwort oder ein Psalmvers häufig wiederholt wurde. Über die Jahrhunderte entwickelten sich verschiedene Arten wiederholenden Gebetes, aus denen schließlich auch das heute übliche Rosenkranzgebet hervorgeht.

Das Rosenkranzgebet ist in vier Schwerpunkte eingeteilt: den freudreichen, lichtreichen, schmerzhaften und glorreichen Rosenkranz, und jeder Rosenkranz hat jeweils fünf Aussagen (Geheimnisse genannt), die editiert werden: Es sind die Stationen, in denen sich das Leben Jesu widerspiegelt (z.B. Jesus, der von Johannes getauft worden ist; Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist).

Beim Rosenkranzbeten betrachten wir mit Maria das Leben Jesu.

Außerdem verbinden viele das Rosenkranzbeten mit einer Intention (Beten für eine bestimmte Person, Beten für den Frieden, Danksagung für überstandene Krankheit usw.). Herzliche Einladung zu diesem Gebet ergeht im Monat Oktober am Samstag um 17.00 Uhr vor der Vorabendmesse in Röttenbach.

Jeden Dienstag in Hemhofen und jeden Mittwoch in Röttenbach beten wir um 18.00 Uhr die Rosenkranz- bzw. Marienandachten.

Die Hl. Messe an den Freitagen, den 7. / 14. und 21. Oktober feiern wir bei schönem Wetter an der Kapelle.

Tag der Ewigen Anbetung

Die Pfarrgemeinde lädt Sie alle herzlich ein mit uns den Tag der ewigen Anbetung am **Mittwoch, den 9. November** zu begehen. Es ist eine Zeit der Stille und des persönlichen oder gemeinschaftlichen Gebets.

Im Mittelpunkt steht die Begegnung mit Christus und dessen Verehrung in der Hostie, die während der heiligen Messe in der Wandlung konsekriert wurde, und in der Christus wirklich und wahrhaft gegenwärtig ist.

Kommen Sie raus aus der Hektik des Alltags und lassen Sie sich ein auf Ruhe und Gebet, was Leib und Seele gut tut!

Bringen Sie ihren Dank und ihre Sorgen mit!

Beten Sie auch stellvertretend für die Menschen, die - warum auch immer - den Zugang zum Gebet verloren haben.

Röttenbach:

| | |
|-------------------|--|
| 09.00 Uhr | Hl. Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten |
| 10.00 Uhr | Betstunde |
| 11.00 Uhr | Kinder der Kindertagesstätte |
| 12.00 – 15.00 Uhr | stille Anbetung |
| 15.00 Uhr | Frauenbetstunde |
| 16.00 Uhr | KLB und Bibelkreis |
| 17.00 Uhr | KAB |
| 17.45 Uhr | Einsetzung des Allerheiligsten |
| 18.00 Uhr | Andacht mit Lichterprozession |

Hemhofen:

| | |
|-----------|--|
| 14.00 Uhr | Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Betstunde |
| 15.00 Uhr | Betstunde |
| 16.00 Uhr | Betstunde für Kinder |
| 16.30 Uhr | Einsetzung des Allerheiligsten |



Zur Andacht mit Lichterprozession laden wir besonders alle Familien mit Kindern herzlich ein. Die Kinder dürfen gerne ihre Laternen mitbringen. Für die Erwachsenen besteht die Möglichkeit eine Kerze für die Prozession in der Kirche zu kaufen.

Wo Menschen zusammenkommen und miteinander essen und trinken, da kann in der Gemeinschaft Freundschaft entstehen und Vertrauen wachsen. Jesus selbst hat aus dieser Erfahrung heraus ein Mahl zum Kern des kirchlichen Lebens gemacht. Seitdem gehören Brot und Wein zu den zentralen Symbolen des christlichen Glaubens. Die Bibel erzählt in den Evangelien vom letzten Abendmahl Jesu mit seinen Freunden (Lk 22,14 - 23).

Nach katholischem Verständnis ist Jesus auf geheimnisvolle Weise in Brot und Wein anwesend, gegenwärtig, mitten unter uns. Das feiern wir jeden Sonntag aufs Neue. Bei der *Erstkommunion* ist das Kind zum ersten Mal eingeladen, Jesus in der Gestalt des Brotes zu empfangen.

Wann und wie melden wir unser Kind zur Vorbereitung an?

Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion eingeladen sind Kinder im Alter von acht oder neun Jahren (in der Regel 3. Schuljahr). Dazu werden Sie als Eltern von der Pfarrgemeinde rechtzeitig angeschrieben. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion dauert ungefähr ein halbes Jahr und schließt die Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung (Beichte) mit ein. Zu Beginn gibt es in den Gemeinden einen Eltern-Informationsabend, an dem alle wichtigen Fragen erläutert werden.

Die Informationsabende finden im Pfarrheim um 19.30 Uhr statt und sind:
für Hemhofen am 22.09.2016
für Röttenbach am 13.10.2016

Katholische Erwachsenenbildung Röttenbach - Hemhofen

Die 10 Gebote – Orientierung für ein befreites Leben

Vortrag von Herrn Helmut Hof
am Donnerstag, den 10.11.2016 um 19.30 Uhr
im Katholischen Pfarrheim Röttenbach

Meist sind uns die „10 Gebote“ als ein Katalog göttlicher Forderungen und als eine Auflistung unserer eigenen Sündhaftigkeit vermittelt worden. Doch ursprünglich sind sie eine Botschaft der Freiheit für befreite Menschen – eine Orientierung, wie die geschenkte Freiheit verantwortungsvoll gelebt werden kann. Der Vortrag wirft einen Blick auf die Entstehung der „10 Worte vom Berg Sinai“ und überlegt, wie sie in unser heutiges Leben und unsere aktuellen Probleme hinein gedeutet werden können.

Bergwandern der Pfarrgemeinde am 17. - 18. September 2016



Unser diesjähriges Bergwanderwochenende führt uns nach Tirol, wo wir im Gasthof Baumgarten in Angerberg übernachten. Wir planen Tagestouren zum Ellmauer Tor im Wilden

Kaiser und zum Kellerjoch im Zillertal. Näheres finden Sie auf der Homepage der Pfarrei oder erfahren Sie im Kath. Pfarramt Röttenbach, wo Sie auch ein Infoblatt mit Details zu den Touren und organisatorischen Einzelheiten erhalten und sich anmelden können. Die Kosten für Fahrt und Übernachtung im DZ mit Halbpension betragen abhängig von der Teilnehmerzahl ca. 85 €. Bei Anmeldung wird eine Anzahlung von 50 € fällig. Wir freuen uns, wenn Sie auch mit dabei sind!

Werner Becherer

Caritas – Herbstsammlung 2016

Haussammlung vom 26. September bis 2. Oktober 2016
Kirchenkollekte am 2. Oktober 2016



Not sehen und handeln.

C a r i t a s

Zweimal im Jahr – im Frühjahr und im Herbst – gehen die Caritas-Sammlerinnen und - Sammler freiwillig und unentgeltlich von Haus zu Haus und bitten um Spenden. Vom Ertrag der Sammlung erhalten die Pfarreien 40 Prozent für ihre eigenen sozial-caritativen Aufgaben. Je 30 Prozent gehen an den Diözesan-Caritasverband und an die 15 Stadt- und Kreis-Caritasverbände zur Finanzierung ihrer Einrichtungen.

Die Sammlungen stehen jeweils unter einem Schwerpunktthema, das die Öffentlichkeit auf bestimmte soziale Nöte und Probleme aufmerksam machen will und einzelne Arbeitsbereiche der Caritas vorstellt.

Jahresthema 2016: Mach dich stark für Generationengerechtigkeit!

Bei den Hausbesuchen geht es um mehr als um Geld: Es geht um die Erfüllung eines christlichen Grundauftrags. Durch die Haussammlung soll an die Notwendigkeit von Solidarität mit Armen und Schwachen erinnert werden.

Für einige Straßen werden dringend noch Sammler gesucht.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im **Pfarrbüro**, Tel: 7110

Wallfahrt nach Altötting vom 4- – 5. November 2016



Am 4. und 5. November 2016 wollen wir mit unserem Pfarrer Jacob Kurasserry zwei besinnliche Tage in Altötting verbringen. Wir übernachten im **** Hotel Plankl in Altötting, von dem aus es zum Kapellenplatz nur drei Minuten zu gehen sind. Eingeladen sind alle Mitchristen aus

Röttenbach, Hemhofen sowie des Seelsorgebereiches.

Nähere Einzelheiten werden im Mitteilungsblatt der Gemeinden bekanntgemacht.

Der Fahrpreis incl. Übernachtung und Halbpension wird abhängig von der Teilnehmerzahl ca. 100 € betragen, EZ-Zuschlag 13 €. Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von 50 € pro Person zu leisten.

Da Hotel und Bus geplant werden müssen, bitten wir bis **spätestens 30. September 2016** um Anmeldung.

Anmeldungen nehmen entgegen: Frau Marianne Großkopf, Tel. 1774
Frau Irmgard Müller, Tel. 1457, Kath. Pfarramt Röttenbach, Tel. 7110

Pfarrer Jacob Kurasserry

Pfarrgemeinderat Hemhofen

Angebot für Kinder



Ökumenischer Kinderbibeltag in Hemhofen

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kinderbibeltag am **2. November 2016** von **10.00 Uhr bis 15.00 Uhr** im **evangelischen Gemeindehaus in Hemhofen.**

*>>Eingeladen sind alle Vorschulkinder und Kinder der
1. bis 4. Klasse<<*

Wir wollen miteinander ein Bibelspiel sehen, singen, spielen, basteln, reden und miteinander essen.

Ab dem 19. Oktober ist die Anmeldung möglich bei: Bianca Becherer, Tel.7065

Liebe Minis,

wir, die Oberminis von Hemhofen, Röttenbach und Zeckern haben wieder für euch eine Wochenendfreizeit organisiert! Dieses Jahr geht es vom 9. – 11. September in das KJG-Haus nach Schonungen! Das erwartet euch auf diesem Wochenende:

FREITAG: 14:00 Uhr Abfahrt am Parkplatz der Schulsporthalle in Hemhofen
Ankunft im KJG-Haus Schonungen; Zimmer beziehen; Abendessen: Nudeln mit Tomatensoße; Fackelwanderung, Lagerfeuer, Abendimpuls

SAMSTAG: Morgenimpuls; Frühstück; Schnitzeljagd;
Mittagessen: Wienerle/Bratwürste Talentiade; Vorbereitung Gottesdienst;
Gottesdienst mit Pfarrer Jacob Kurasserry; Abendessen: Pizza;
Vorbereitung „Bunter Vormittag“; Abendimpuls

SONNTAG: Morgenimpuls; Frühstück; Bunter Vormittag; Mittagessen:
Schinken-Käse-Baguettes; Aufräumen/Putzen; Feedbackrunde; Abfahrt in Schonungen, 16:00 Uhr Heimkunft.

Du möchtest noch mitkommen?

Dann melde dich bei folgenden Ansprechpartnern: Bastian Müller (0176-75050161), Alexander Zips (09195/993171) oder Jonas Hügen (0176-57831823)
Wir freuen uns auf das Wochenende mit euch!

Um auch weiterhin eine funktionierende, sich stetig weiterentwickelnde Ministrantenarbeit gewährleisten zu können, freuen wir uns stets über „Nachwuchs.“ Alle sind eingeladen und willkommen.

Wir möchten auch allen unseren Minis herzlich für ihr Engagement danken! Dass ihr so regelmäßig und zuverlässig zum Ministrieren und zu den Aktionen kommt, zeigt, dass sich die Arbeit auszahlt und wir mit euch zusammen auch weiterhin viel Spaß haben werden.



Unser Pfarrer wagte sich hoch hinaus

Beim Tag der offenen Tür bei der FFW Röttenbach am Sonntag, den 24. Juli 2016 bot die Feuerwehr zum 1. Mal das Bierkastenstapeln an. Nachdem einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer die ersten Runden erfolgreich absolviert hatten, traute sich auch unser Pfarrer Jacob in die Höhe. Rein in die Sicherung und los ging es! Er schaffte 10 Kästen zu stapeln – eine tolle Leistung. Gratulation! Wir staunten alle sehr, da er einer der wenigen Erwachsenen war, die sich das zutrauten.

Anna und Eva-Maria Warter

Liebe Freunde der Kirchenmusik,



Chorgemeinschaft
St. Mauritius

in diesem Jahr haben sich unser Chorleiter Norbert Kreiner und die Chorgemeinschaft St. Mauritius für das Kirchenkonzert im Oktober verschiedene Vertonungen marianischer Antiphonen vorgenommen. Der liturgische Kalender kennt im Jahreskreis vier Hochfeste der Gottesmutter Maria, darüber hinaus mehrere Gedenktage an Maria, so zum Beispiel den 22. August (Maria Königin). Komponisten aus allen musikalischen Epochen haben sich dieser Feste angenommen und dafür eigene Werke komponiert. In den Evangeliumstexten zu den einzelnen Festen und Gedenktagen dominiert der Text des *Magnificats*, jenes Gebetes, das Maria sprach, als sie ihre Cousine Elisabeth besuchte, die mit Johannes dem Täufer schwanger war. Wie in jedem Jahr, wird die Chorgemeinschaft auch diesmal im September zu einem Chorwochenende fahren und unter der fachkundigen und engagierten Leitung von Norbert Kreiner den Liedern sozusagen den letzten Schliff geben.

Wir laden Sie zum Kirchenkonzert am Sonntag, den 16. Oktober 2016 um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius Röttenbach ein.

Neben anderen Werken werden Sie viele wohlklingende zeitgenössische Kompositionen hören.

In den örtlichen Mitteilungsblättern werden wir rechtzeitig nochmals auf den Termin hinweisen.

Der Eintritt ist frei. – Wir freuen uns aber über Spenden, die der weiteren musikalischen Arbeit dienen.

Es grüßen Sie Regina Warter und Rominte van Thiel

Das Heilige Jahr der Barmherzigkeit

Die sieben modernen Werke der Barmherzigkeit

Einem Menschen sagen:

- Du gehörst dazu.
- Ich gehöre zu dir.
- Ich rede gut über dich.

- Ich gehe ein Stück mit dir.
- Ich teile mit dir.
- Ich besuche dich.
- Ich bete für dich.

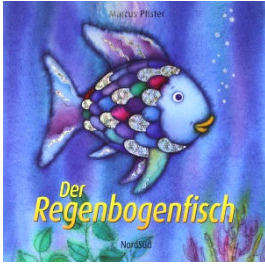


Bilder aus dem Gemeindeleben Röttenbach



Hemhofen





Zum diesjährigen Familienfest am 23. April 2016 tauchten wir in die Unterwasserwelt ein. Trotz schlechtem Wetter gab es wieder eine sehr schöne Aufführung bei uns im Garten. Dieses Jahr haben die Sonnenkinder die Geschichte zum Bilderbuch „der Regenbogenfisch“ als Musical dargestellt und die Mondkinder haben passend dazu einen „Fischetanz“ vorgeführt. Der Elternbeirat, Förderverein und andere fleißige Helfer unterstützten uns wieder mit Speisen und Getränken und halfen beim Auf- und Abbau. Ein herzliches Dankeschön nochmal.

Zum Pfarrfest freuten wir uns sehr über die große Anteilnahme der Kinder. Für die Aufführung haben wir ganz fleißig das Lied „die Räder vom Bus“ mit Bewegungen eingeübt und vorgestellt. Am Schluss gab es als Abkühlung noch ein Eis. Danke an die Sponsoren.

Langsam hieß es Endspurt für die großen Vorschulkinder. Die letzten Vorschulstunden und das Projekt „Zahlenland“ verflogen wie im Nu. In der Schule fanden Aktionen statt wie das Sportfest und das Buchstaben/Zahlenfest. Außerdem hatten die Großen eine Schnupperstunde in der 1. Klasse. Zum Abschluss für die Vorschulkinder gab es wieder eine Übernachtung. Es ging um das Thema „Piraten“. Dazu musste ein Schatz gefunden werden. Später am Abend ließen wir uns ein leckeres Stockbrot schmecken. Die



Großen hatten sehr viel Spaß.

An unserem Abschlussgottesdienst haben die Großen zum Thema „mit Mut wird alles gut“ eine Geschichte eingeübt und fleißig ein paar Fürbitten gesprochen. Gemeinsam haben wir Lieder gesungen. Im Juli hatten wir dann den Abschlussausflug, bei dem die Ameisen- und Igelkinder nach Fürth ins Playmobilland gefahren sind und die Bären- und Fischekinder die Lias Grube in Eggolsheim erforscht haben. Wir haben alle einen schönen Tag verbracht.

Wir wünschen allen Familien erholsame Ferien und den baldigen Schulkindern eine schöne Zeit in der Schule. Wir freuen uns dann im September auf unsere neuen Sprößlinge und starten zusammen mit unseren „alten Hasen“ ins neue Kindergartenjahr durch.

Das Kita-Team

Seniorenkreise Röttenbach / Hemhofen



Ausflug des Seniorenkreises nach Wemding - Wallfahrtskirche Maria Brunnlein

Röttenbach:

| | | | |
|-------------|--------|-------|--|
| Dienstag, | 13.09. | 14.00 | Messfeier, anschließend Seniorennachmittag |
| Donnerstag, | 04.10. | | Ausflug |
| Donnerstag, | 15.11. | 14.00 | Messfeier, anschließend Seniorennachmittag |
| Freitag, | 02.12. | 14.00 | Adventsfeier |



Ausflug des Seniorenkreises - auf dem Gügel

Hemhofen:

| | | | |
|-------------|--------|-------|--|
| Donnerstag, | 15.09. | 14.00 | Messfeier, anschließend Seniorennachmittag |
| Donnerstag, | 27.10. | 17.00 | Messfeier, anschließend Weinfest |
| Donnerstag, | 17.11. | 14.00 | Messfeier mit Krankensalbung, Seniorennachmittag |
| Donnerstag, | 15.12. | 14.00 | Adventsfeier |

Nachruf für Diakon Klaus Frank

Zutiefst betroffen haben wir von unserem Diakon Herrn Klaus Frank Abschied nehmen müssen.

Mitten aus seinem Leben heraus und einen Tag vor seinem anstehenden Urlaub hat ihn unser Herr, am Samstag, den 20. August 2016, zu sich gerufen.

Wir trauern um unseren Diakon, unseren Freund und Mitmenschen Klaus Frank, der aktiv in vielfältiger Weise das Leben in unserer Pfarrgemeinde mitgestaltet und bereichert hat. Durch seinen ehrenamtlichen Dienst unterstützte er vor allem die amtierenden Pfarrer bei der Ausführung ihrer seelsorgerischen Aufgaben.

Ab dem Jahr 1994 war er Mitglied des Pfarrgemeinderates und in der Zeit von 1998 bis 2002 auch Pfarrgemeinderatsvorsitzender.

Am 17. Juli 1999 wurde er im Dom zu Bamberg zum Diakon geweiht. Klaus Frank war ein Mensch, der in unserer Pfarrgemeinde eine große Lücke aber auch Bleibendes hinterlässt.

Seinen liebevollen und mitfühlenden Umgang und sein Verständnis für Menschen aller Konfessionen werden wir immer in guter Erinnerung behalten. Ebenso sein aktives Mitgestalten in der Ökumene.

Wir sind dankbar für seine Menschlichkeit und sein Bemühen, Werte nicht nur zu predigen, sondern für uns alle sichtbar zu leben.

Klaus Frank war für jeden, der mit ihm zusammen arbeiten durfte, eine Bereicherung seines Lebens. Dies durften auch die vielen jungen Menschen, mit denen er in der Mauritiusband spielte oder die er auf das Sakrament der Firmung vorbereitete, erfahren. Dies gilt ebenso für die Teilnehmer am Bibelkreis, den er 30 Jahre leitete.

Für seine Kompetenz in Fragen der Arbeitnehmerpastoral und sein soziales Engagement wurde er im Dekanat von vielen Menschen sehr geschätzt.

Mit seinem Glauben an Gott, seiner Liebe zu den Menschen und vor allem seiner Hoffnung auf die Auferstehung ist Klaus in seinem Leben uns voran gegangen.

Durch seinen Tod hat nicht nur unsere Pfarrgemeinde, sondern auch unser Seelsorgebereich einen wunderbaren Mann verloren.

Danken wir Gott, dass er uns diesen Menschen geschenkt hat und wir ihn ein Stück auf seinen Lebensweg begleiten durften.

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Röttenbach

Nachruf für Karlheinz Schneider

Vor 5 Monaten, nach der letzten Pfarrbriefausgabe, verstarb Herr Karlheinz Schneider infolge eines Betriebsunfalls. Tief erschüttert mussten wir Abschied nehmen von unserem ehemaligen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden.

In den 17 Jahren im Pfarrgemeinderat, davon 13 Jahre als Vorsitzender, hatte Karlheinz, bestärkt durch seinen Glauben, viele Aktivitäten angeregt und ausgeführt. Er ging immer mit neuen Ideen, voller Energie und Tatendrang voran.

Die jährliche Wallfahrt nach Altötting, der Kreuzweg in der Natur am Karfreitag, das Osterfrühstück, der Emmausgang am Ostermontag, die Partnerschaft mit Umhausen, uvm. entstanden durch seine Initiative. Seine letzte große Aufgabe war die Gründung der Schola, die er mit großer Beharrlichkeit auf den Weg brachte. Sie bereichert so manchen Gottesdienst mit ihrem Gesang.

Karlheinz war außerdem 16 Jahre Mitglied der KAB Hemhofen und viele Jahre Mitglied in der KLB Röttenbach – Hemhofen. Sie und wir vermissen alle sein Engagement, seine guten Ideen und seinen Einsatz.

Wir können es immer noch nicht begreifen, dass Karlheinz nicht mehr als Mesner, Kommunionhelfer und Lektor in der Kirche Maria Königin seinen Dienst tun wird. Er hinterlässt eine sehr große Lücke in unserer Pfarrgemeinde.

Wir danken ihm von ganzem Herzen, dass er in unermüdlicher Bereitschaft und auf vielerlei Weise unserer Pfarrgemeinde und darüber hinaus gedient hat.

Wir vermissen Karlheinz sehr und werden oft an ihn denken.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Familie.

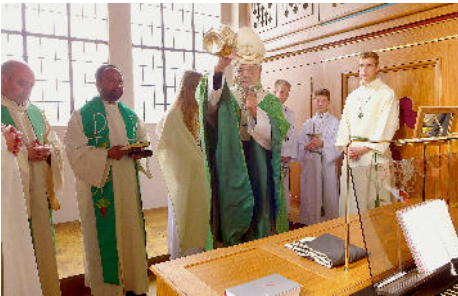
Pfarrgemeinderat und Kirchenstiftung Maria Königin Hemhofen

Pfarrgemeinde Hemhofen

Wir haben ein neues Mitglied im Pfarrgemeinderat. Frau Maria Seeberger wurde mit Zustimmung aller Mitglieder in das Gremium berufen. Wir freuen uns sehr auf ihre Mitarbeit und wünschen ihr Gottes Segen für ihre Aufgabe.

Renate Lang, Vorsitzende PGR Hemhofen

Rückblick Orgelweihe



Unser H. H. Erzbischof Dr. Ludwig Schick weihte am 12. Juni 2016 die neue Orgel aus der Werkstatt von Claudius Winterhalter in der Pfarrkirche St. Mauritius ein. Da auf der bisherigen Orgel, unserer in der Mitte des 19.

Jahrhunderts erneuerten Pfarrkirche, nur noch wenige Register spielbar waren, fiel im Jahr 2009 der Entschluss für einen Neubau. Man entschied sich, damals noch unter Leitung von Pfarrer Joan Vinyeta Ponti,

für die Firma Winterhalter aus dem Schwarzwald.

Den Weihegottesdienst zelebrierte unser Erzbischof zusammen mit unserem jetzigen Pfarrer Jacob Kurasserry, dem

damaligen Pfarrer Joan Vinyeta-Punti und unserem Diakon Klaus Frank.

Ehrengäste waren unser Landrat Alexander Tritthart und die Ersten Bürgermeister von Röttenbach, Ludwig Wahl, und Hemhofen, Ludwig Nagel.

Im Anschluss an einen Umtrunk im Pfarrheim fand ein erstes Orgelkonzert statt.

Mit Werken von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Georg Muffat

erprobte der Domorganist Prof. Markus Willinger, der sich bereits in der Planungsphase sehr für die bestmögliche Ausstattung der Orgel eingesetzt hat, die

neuen Register. Mit Improvisationen über vier Choräle (u. a. „Was Gott tut, das ist wohlgetan“) demonstrierte er die ganze Klangvielfalt des neuen Instruments

und empfahl der Kirchengemeinde anschließend die rechtliche Abnahme des

gelungenen Werks. Nach den ersten Klängen des „Von guten Mächten treu und

still umgeben“ (Bonhoeffer) geleitete die Melodie von „Der Mond ist aufgegangen“ die Zuhörer hinaus in einen wolkenverhangenen Sommerabend.

Möge unsere neue Orgel als Impuls für das Leben unserer Kirchengemeinde

wirken, bei vielen Gottesdiensten und Konzerten die Teilnehmer, gerne auch aus unseren Nachbargemeinden, erfreuen und zu einem zahlreichen

Gottesdienstbesuch beitragen. Kommen Sie und hören Sie selbst!

Bernhard Köhler

Pfarrgemeinderatsvorsitzender

Rückblick Reise nach Montserrat

60 Wallfahrer durften Herrn Pfarrer Vinyeta-Punti im Juni 2016 auf den Montserrat in Katalonien begleiten. Bei einigen Ausflügen konnten wir



auch weitere schöne Ziele in Katalonien kennenlernen. So besichtigten wir in Barcelona z. B. die von Antonio Gaudi entworfene, noch im Bau befindliche Kirche Sagrada Familia und den Parc Güell.

Den Montserrat haben wir auch als Gebirge

erlebt. Die steilen Abhänge eröffneten phantastische Ausblicke, haben aber einige Teilnehmer an die Grenzen ihrer bergsteigerischen Möglichkeiten geführt. Doch auch diese Erfahrungen im plötzlich umschlagenden Wetter haben die Gemeinschaft der Wallfahrer nur fester zusammengeschweißt und viele davon sogar bis auf den höchsten Gipfel des Montserrat, den St. Jeroni (1.237m) geführt. Jedenfalls wissen wir nun, was Pfarrer Vinyeta-Punti meint, wenn er von einem „Spaziergang“ spricht.

Wir danken herzlich Herrn Pfarrer Vinyeta-Punti, dass er uns diese Wallfahrt ermöglicht hat, insbesondere für die hervorragende Organisation und umfassende Betreuung während der Reise.



Rückblick Besuch von Erzbischof Laurentius



Am 18. Juli dieses Jahres war es wieder soweit, Erzbischof Laurentius aus dem Niger besuchte uns in Röttenbach und Hemhofen, nun schon zum 16. Mal. Auch hier hatte er ein volles Programm zu absolvieren. Gleich am zweiten Tag besuchte er



Erzbischof unseren Pfarrer Jacob Kurasserry, den er noch nicht kannte. Am Abend feierte er mit ihm den Gottesdienst. Am Vormittag war er mit Adam Bucher bei Erzbischof Ludwig Schick eingeladen. Am Mittwoch folgte auf Einladung der Besuch in der Röttenbacher Schule. Die Schüler haben unter Leitung von Lehrer Michael Seubert für die Schulpatenschaft im Niger einen 2200 km Lauf veranstaltet. Für diese Leistung haben die Kinder von Eltern, Großeltern und Sponsoren Geld



bekommen, das nun der Schulpatenschaft im Niger, die bereits seit 16 Jahren besteht, zu Gute kommt, um armen Kindern den Schulbesuch in einer Missionsschule zu ermöglichen. Herzlich bedankte sich Erzbischof Laurentius für die Idee des Spendenlaufes und die Geldspenden, die beim



Lauf eingegangen sind. Er berichtete den Kindern vom Leben der Kinder und dem Schulsystem in seinem Land.

Es folgten noch viele weitere Verpflichtungen, so z. B. ein Besuch in der Gebetsstätte Heroldsbach, eine Messe mit den Firmlingen in Hemhofen und anschließendem Besuch am Zeckener Keller. Am Samstag zelebrierte er die Hl. Messe, danach fand ein Informationsabend im Pfarrheim statt. Hier betonte der Erzbischof, dass Bildung der effektivste Weg ist, ein Land aus der Armut heraus zu holen. Am Sonntag besuchte er Pfr. Joan Vinyeta-Punti in Nürnberg, in dessen neuer Gemeinde.



Rückblick Pfarrhofserenade 2016

mit BAVARIAN BRASS light am 30. Juli 2016



Alle Gäste der 9. Pfarrhofserenade am Samstag, den 30. Juli in der Pfarrkirche St. Mauritius konnten ein hervorragendes Konzert genießen.

Das Ensemble BAVARIAN BRASS überzeugte auch in der „light“ Besetzung die Zuhörer mit ihrem musikalischen Können.

An der Orgel glänzte Walter Thurn, an den Pauken und Marimbaphon Christoph Günther und für die Trompetenklänge sorgten Florian Zeh und Benjamin Sebald. Die Bandbreite ihres Könnens war groß und sehr abwechslungsreich. Die Akustik in unserer Kirche war ein Erlebnis bei diesen einmaligen Klängen.

Der Arbeitskreis „Pfarrhofserenade“, bestehend aus fünf Ehrenamtlichen, die mit viel Engagement und Freude die Pfarrhofserenaden planen und vorbereiten, war sehr erfreut, dass viele Gäste den Weg in die Pfarrkirche gefunden haben.

Nach dem Konzert in der Pfarrkirche war der Abend aber noch lange nicht zu Ende. Danach ging es in den wunderschön dekorierten Pfarrhof. Bei kühlen Getränken, netten Gesprächen und sanfter Musik, gespielt von BAVARIAN BRASS, ließen die Gäste den Konzertabend gemütlich ausklingen.

Der Erlös dieses Abends in Höhe von 805,50 € kommt der weiteren Finanzierung der neuen Orgel zu Gute.

Dafür sagen wir den Musikern sowie allen Besuchern ein herzliches „Danke schön“.

Bilder von der Pfarrhofserenade gibt es auf der Rückseite des Pfarrbriefes sowie ausführlich auf unserer homepage:

www.pfarrei-roettenbach-hemhofen.de

Rückblick Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe

Wie immer am 15. August haben wir in unserer Pfarrgemeinde das Fest Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräutersegnung gefeiert. Damit wird die Schönheit und Vielfalt der Schöpfung zum Ausdruck gebracht. Mit Maria beten wir um den Segen, dass die Kräuter zum Heil und der Gesundheit der Menschen beitragen.



Fairer Handel



Mit dem Kauf fair gehandelter Produkte ermöglichen Sie den ProduzentInnen aus eigener Kraft ihre Existenz zu sichern und auszubauen. Jeden 1. Samstag im Monat werden Ihnen nach der Vorabendmesse in der Pfarrkirche Waren aus fairem Handel angeboten.

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 26.11.2016
Redaktionsschluss ist der 28.10.2016



Miteinander
ist einfach.



kreissparkasse-hoechstadt.de

Wenn der Finanzpartner
für finanziellen Freiraum
sorgt.

Mehr Infos in Ihrer Kreissparkasse
oder unter www.kreissparkasse-hoechstadt.de/finanzkonzept

Wenn's um Geld geht



Kreissparkasse
Höchststadt/Aisch

IMPRESSUM

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Mauritius, Röttenbach und
Maria Königin, Hemhofen

Herausgeber: Kath. Pfarramt, St. Mauritius

Anschrift: Hauptstr. 7, 91341 Röttenbach

Redaktionsteam: Pfr. Jacob Kurasserry,
Josef Espach, Günter Scharf, Rosmarie Neidhardt

Layout: Günter Scharf

(unterzeichnete Artikel verantwortet der Verfasser)

Internet: www.pfarrei-roettenbach-hemhofen.de

Pfarrhofserenade mit Bavarian Brass light

